

Presseverlautbarung

Stellt unseren Schild, das Kalifat, wieder her, damit die *takbīrāt* des Sieges unserer bewaffneten Streitkräfte endlich in Srinagar und auch in der al-Aqsa-Moschee ertönen

Am 03. Oktober 2019 hat der Befehlshaber der sechstgrößten Armee der Welt, General Bajwa, folgendes verlauten lassen: „*Kaschmir ist die Hauptschlagader Pakistans. Es wird kein Kompromiss geschlossen werden, im Zuge dessen unseren tapferen Brüdern in Kaschmir das Recht auf Selbstbestimmung verwehrt bleibt.*“ Wahrlich, die niederträchtigste Haltung nimmt jener Mensch ein, der nur Worte verliert in einer Zeit, die Feuer, Blut und Stahl erfordert. Obwohl das Bajwa-Imran-Regime anerkennt, dass Kaschmir unsere Hauptschlagader darstellt, hat es unsere fähigen Bataillone daran gehindert, die Kontrolllinie zu überschreiten und die demoralisierten und kollabierenden indischen Besatzungskräfte zu bezwingen. Und obwohl das Bajwa-Imran-Regime die Tapferkeit der edlen Muslime von Kaschmir anzuerkennen scheint, hat es den Aufruf der bewaffneten Streitkräfte Pakistans zur Befreiung von Kaschmir zu einem „*terroristischen Verbrechen*“ erklärt. Dies geht aus dem Anklageprotokoll des Ersten Informationsberichts („F.I.R.“) gegen Hizb-ut-Tahrir, mit der Seriennummer RP-WAK-002476 hervor, welches am 01. Oktober 2019 ausgestellt wurde.

O ihr Muslime Pakistans!

Es sprach der Gesandte Allahs (s):

«إِذَا وُسِّدَ الْأَمْرُ إِلَىٰ غَيْرِ أَهْلِهِ فَانْتَظِرِ السَّاعَةَ»

„Wenn die Befehlsgewalt ungeeigneten Leuten übertragen wird, so erwarte die Stunde!“ (al-Buḥārī)

Wahrlich, die Führung gebührt jenen, die sie sich verdienen. Eine schwache Führung zieht unweigerlich nach sich, dass man die Schläge der Feinde einsteckt. Anstatt die Muslime dafür zu begeistern, ihre Armee im Kampf zu unterstützen, übt sich das Bajwa-Imran-Regime in Zurückhaltung, so, als wäre es lediglich Zuschauer des Ganzen. Dies, obwohl sich Indien eifrig darum bemüht, unsere „*Halsschlagader*“ zu durchtrennen und den Körper unserer Umma Glied

für Glied zerlegt. Das pakistanische Regime behauptet, dass Armut den Grund für die eigene Untätigkeit darstellen würde, obwohl Pakistan über reichlich Ressourcen und ein vornehmes Volk verfügt. Dieses Volk wäre jederzeit bereit auszuziehen, sofern das Wohlgefallen Allahs (t) dies erfordert. Der pakistanische Staat verbreitet Angst vor der Verwüstung infolge eines Krieges, um so rechtfertigen, dass er die Unterdrückten im Stich lässt. Dabei zeigt unser Feind keine solche Angst; stetig und bestimmt schreitet er in seiner unterdrückerischen Brutalität voran, während er gleichzeitig Listen schmiedet und seine Geheimdienste einsetzt, um einen schrecklichen Atomkrieg zu verhindern.

O ihr Muslime Pakistans, und insbesondere ihr in den Reihen der bewaffneten Streitkräfte! Ist die Untätigkeit des Bajwa-Imran-Regimes nicht ein weiterer Beleg dafür, dass in den momentan vorherrschenden, künstlich-errichteten Systemen und rückgratlosen Regenten in der islamischen Welt keinerlei Hoffnung liegt? Ist es nicht an der Zeit, dass wir wieder mit allem regieren, was uns von Allah (t) als Offenbarung herabgesandt wurde, damit die Flut von Ungerechtigkeiten und Demütigungen durch unseren Feind endlich ein Ende nimmt? Es sprach der Gesandte Allahs (s):

«إِنَّمَا الْإِمَامُ جُنَّةٌ يُقَاتِلُ مِنْ وَرَائِهِ وَيَتَّقَى بِهِ»

„Wahrlich, der Imam ist ein Schild, man kämpft hinter ihm und schützt sich durch ihn.“ (Muslim)

Lasst uns nicht ins Wanken geraten, während wir uns um die Wiederherstellung unseres Schildes bemühen. Die rückgratlosen Regenten in den islamischen Ländern werden weiterhin versuchen, Zeit zugunsten jener Feinde zu schinden, die Besatzungskriege gegen uns führen. Auf diese Weise unterstützen sie die Kreuzritter, Indien und das zionistische Gebilde. Daher muss ein jeder von uns danach streben, dass die Regentschaft mit dem, was uns Allah (t) als Offenbarung herabgesandt hat, wiederhergestellt wird. Dadurch werden wir Sein Wohlgefallen erlangen und Seinen Zorn von uns abwenden. Lasset die Löwen in den Reihen der pakistanischen Streitkräfte den materiellen Beistand (*nuşra*) bei der Wiedererrichtung des Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums leisten, damit diese Streitkräfte endlich angeführt werden, wie sie es verdienen angeführt zu werden – im Streben nach dem Sieg und dem Martyrium.

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Pakistan

Website: www.hizb-pakistan.com <http://HizbPK.page.tl>

E-Mail: HTmediaPAK@gmail.com WhatsApp: +90-531-814-7385

Twitter: <http://Twitter.com/HTmediaPAK>

Facebook: <https://Facebook.com/HTmediaPAK10>

YouTube: <http://YouTube.com/HTmediaPAK>

Dailymotion: <https://Dailymotion.com/HTmediaPAK>

Offizielle Website von Hizb-ut-Tahrir:

www.hizb-ut-tahrir.org

Seite des Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir:

www.hizb-ut-tahrir.info